

**Lebendiges Evangelium Lk 18, 9 – 14:**  
**„Der Pharisäer und der Zolleinnehmer“**

1. Welcher Satz oder Vers spricht mich besonders an?
2. Wann ist es falsch / nicht falsch, sich mit anderen zu vergleichen?
3. Wo stehe ich in der Gefahr, auf andere herabzusehen / mich über sie zu erheben?
4. Wie gelingt es mir, mich in rechter Weise „zu erniedrigen“ (s. auch V 13)?
5. A) Was will Gott von uns Christen?  
B) Wozu bin ich jetzt konkret aufgerufen?